UNION SCHWEIZERISCHER KURZWELLEN-AMATEURE
UNION DES AMATEURS SUISSES D'ONDES COURTES
UNIONE RADIOAMATORI DI ONDE CORTE SVIZZERI
UNION OF SWISS SHORT WAVE AMATEURS

Member of the International Amateur Radio Union (IARU)

Vorstandssitzung vom 18. August 2015

BAKOM

Folgende Punkte wurden diskutiert:

- **Differenzenliste:** Der Vorstand hat einen Entwurf mit Situationen zusammengestellt, bei denen die Interpretation/Anwendung durch das BAKOM für den Funkamateur nicht oder zu wenig zielführend sind. Diese Liste wird zu einem def. Dokument ausgearbeitet, als Basis für eine Lösungsfindung am BAKOM-Meeting vom 25. November (13:30 in Biel).
- **Zuständigkeiten Vorstand:**
  a) HB9CET: Gesetze in Kraft, Lizenzen, Gegenrechte, techn. Fragen und CubeSat-Projekte
  b) HB9AMC: Politisches und neue Gesetze (z.B. Kontakt SECO, parlament. Kommissionen)
  c) Bundesgesetz über den Amateurfunk: dieses Anliegen der USKA wird nach den eidg. Wahlen vom Herbst 2015 wieder aufgenommen
  d) HAREC-Bescheinigung: Gewisse Länder (ohne CEPT bzw. spezielles Gegenrecht) verlangen für eine Gastlizenz eine solche Bescheinigung. Diese kann beim BAKOM kurzfristig durch ein einfaches Telefonat bestellt werden (z.B. Frau M. Wasserfallen, Tel. 032 327 58 33).
- **Stellvertretungen Vorstand:** Verbindungsmann IARU (HB9JCI) und Verbindungsmann BAKOM (HB9CET) vertreten sich gegenseitig.

Interferenzen an 220V-Touch-Lampe (Störfall HB9ABX)

Durch Senden mittels Indoor-Antenne wurde eine Touch-Lampe bei einem Nachbarn gestört. Nach längerem Hin- und Her ordnete das BAKOM eine Reduktion der Sende-Leistung an, die letztlich von HB9ABX akzeptiert wurde.

In diesem Fall wurde auf den Rechtsweg verzichtet (nach USKA-interner Diskussion) wodurch offen blieb, ob letztlich der Schutz der Rechte eines Funkamateurs oder derjenige einer privaten Beleuchtung den grösseren rechtlichen Stellenwert hat.

Lösung: ein kleiner techn. Eingriff an der TouchLamp schafft Abhilfe (wird voraussichtlich im HBradio publiziert).

EU-Richtlinien

Am 12. Juni 2014 ist die neue Funkgeräte-Richtlinie2014/53/EU in Kraft getreten. Die **European Radio Equipment Directive (RED)** löst nach zweijähriger Übergangsfrist die bis jetzt geltende R&TTE Directive 1999/5/EC vollständig ab. Technische Details:
https://www.electrosuisse.ch/de/news/allgemeinenews/news-details/news/10001-neue-europaeischefunkgeraete-richtlinie-201453eu.html
Die Übernahme in die Schweiz Gesetzgebung erfolgte undemokratisch, da ohne Vernehmlassung.

Public Relations

- **Neue USKA-Webseite**: Der Vertrag mit der Firma *cubetech* (Bern) unterzeichnet. Am 26. Sept. findet ein Workshop der Content-Manager statt (Olten, 10 - 15h).
- **VHS:** Vertragsverlängerung wurde unterzeichnet. Das VHS steht voll hinter HB9O; der Vertrag wurde deshalb für 5 Jahre ausgearbeitet wurde und läuft bis Ende 2019.
- **PR-Flyer**: *„Eintauchen in eine grenzenlose Welt"* liegt als Neuauflage im Entwurf vor; auch der Flyer *„Unbegrenzte Möglichkeiten für weltweite Kommunikation"* soll neu aufgelegt werden. Es sind je 3'000 Expl. (nur DE) drucken zu lassen.
- **Ausserdienststellung Botschaftsfunk**: Die USKA setzt alles daran, dass solche diese Anlagen für den AFU erhalten bleiben (Conteste, Remote-Stn etc.).

Notfunk - Schweiz

- **Notfunkkonzept:** HB9IQY fasst die Eckdaten zusammen; in Anlehnung vorhandene Unterlagen und HBradio 4/2014. Die Rolle der USKA ist dabei eindeutig zu klären (z.B. Koordinationsstelle, Support, Alarmstelle, PR). Die Erfahrung von HB9JCI zeigt, dass die Behörden Kommunikations-optionen wollen, über die sie im Katastrophenfall nicht verfügen (z.B. Datenübertragung, Voice über

IP, Bildübertragung). Die Erkenntnisse der SVU14 sind einzubringen („AFU ist in der Öffentlichkeit kaum bekannt"). An der nächsten VSS wird ein Brainstorming zum Strategiepapier durchgeführt.

- **Notfunkübung 2015**: Wird voraussichtlich von Leander HB9RMW und Martin HB9AUR organisiert. Es soll v.a. die Betriebsart Pactor zur Anwendung kommen. Es wird rechtzeitig im HBradio 5/2015 und auf dem Web informiert.

Nächste USKA-Events

- **Nächste Jahrestreffen:**
  2015: Infolge mangelnder Organisatoren findet 2015 kein USKA-Jahrestreffen statt. Es werden nur die SPK und die KW/UKW-Tagung durchgeführt. Der an der DV 2015 vorgeschlagene Tagungsort Salvan ist infolge langer Anreise nicht zweckmässig. Anstelle dessen wird die das Gemeindezentrum Birmensdorf ZH Gewählt. Der Termin wurde definitiv auf den **19. Sept.** festgelegt. Einladung an die Sektionspräsidenten ist bereits erfolgt.
  2016: Organisation durch die Sektion Thun HB9T (bereits angelaufen).
  2017: Organisation voraussichtlich durch die Sektionen RAV (HB9MM) und Freiburg (HB9FG) und HB4FR (Payerne / Musé Clin d'Ailes).
- **Mitarbeitertreffen 2015:**
  Am 24. Oktober in der Innerschweiz statt (voraussichtlich Schifffahrt auf dem Vierwaldstättersee mit Besichtigung eines interessanten Objektes).
- **Ehrung Funkamateur des Jahres 2014:**
  Findet noch 2015 an einem Mittwoch im Zeughaus Uster im Rahmen der IG Uem statt.

Antennen-Kommission

- **Neubesetzung:** als Ersatz für HB9AHL werden Max HB9ACC und/oder Bernard HB9ALH angefragt (keine Meldungen auf die Ausschreibung im HBradio)
- **Feldstärkemessgerät EMR-200:** Wird von HB9BWN an HB9TNW oder Ernst HB9AJF (Mess-Spezialist) übergeben.

Varia

- **ARISS-Kontakt:** fand am 24. August in der Kantonsschule Burggraben St. Gallen statt und war ein Grosserfolg (300 Zuhörer in der Aula mit Medien und VIPs). Grossen Dank an die Sektion SG und Willi HB9AMC für das grandiose Engagement!
- **PLC-Störungen**: das BAKOM hat innert des letzten Jahres eine einzige (!) Störmeldung erhalten. Der USKA-Vorstand lädt die Mitglieder ein, bei Störungen, das BAKOM mittels online-Formular zu informieren: das BAKOM kommt, misst, klärt auf und stellt den Störer ab.
- **HB9-Kurs des FACB**: schon zum 8. Mal innert 10 Jahren erfolgt eine Kursorganisation. Die BAKOM-Prüfung ist am 8. Dezember 2015. HB9DRS wird im Kurs die Teilnehmer im Namen der USKA begrüssen, das Ausbildungsreglement erläutern und ein HBradio übergeben

Nächste Vorstandsitzung

Montag 21. September